

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Donau MDK
Standort Nürnberg**
Marienortgraben 1
90402 Nürnberg
www.wsa-donau-mdk.wsv.de

Erneute Schiffsanfahrt an der Schleuse Riedenburg

vom 29.06.2019

Nachdem am 05.06.2019 ein Flusskreuzfahrtschiff den Kantenschutz am unteren Schleusentor so schwer beschädigt hatte, dass das Tor nicht mehr geschlossen werden konnte, hat am 28.06. erneut ein Schiff die Schleuse Riedenburg angefahren, dieses Mal hat es den Kantenschutz am oberen Tor erwischt.

Die Schifffahrt an der Schleuse ist zunächst eingestellt bis das Ausmaß des Schadens festgestellt und Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Fachkräfte des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes haben bereits erste Maßnahmen zur Schadensbehebung eingeleitet.

„Eine Havarie mit dem Kantenschutz hatten wir am Main-Donau-Kanal bisher noch nicht gehabt und jetzt gleich zweimal hintereinander an derselben Schleuse!“ erklärt Kai Bramhoff, Projektleiter für die Instandsetzung.

Wenn die Arbeiten reibungslos ablaufen, kann gegen Ende der Woche mit einer Öffnung gerechnet werden. Derzeit warten bereits 11 Schiffe auf die Weiterfahrt.

Die Sportbootschleuse an der Staustufe Riedenburg ist nicht betroffen, Kleinfahrzeuge werden weiterhin geschleust.

Der Verursacher der Havarie konnte noch nicht festgestellt werden, die Wasserschutzpolizei ermittelt.

Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, informiert das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK über den Sachstand.

**Ingrid Warm
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**
Telefon 0911 2000-410
pressestelle.wsa-dmdk@wsv.bund.de

